

Car Policy Studie 2013 – fleetcompetence europe GmbH

Ergebnispräsentation

Balz Eggenberger

13. November 2013



klingler

Compensation & Performance Experts

**fleet
competence**
Expertenwissen für Flottenbesitzer

about FLEET
FIRMENAUTOS UND FUHRPARKMANAGEMENT

Agenda

- Ausgangslage
- Wichtigste Erkenntnisse
- Allgemeine Informationen zur Umfrage und zu Praktiken
- Firmenwagen
 - Berechtigungskriterien und Fahrzeugauswahl
 - Finanzieller Rahmen
 - Kostenverteilung zwischen Unternehmen und Mitarbeitern
 - Fahrzeugfinanzierung und Managementkonzept
 - Laufzeiten und Markenwahl
- Autopauschale und Kilometer Entschädigung
- Nachhaltiges Flottenmanagement
- Massgeschneiderte Auswertungen

Car Policy Studie 2013 - Ergebnispräsentation

- aboutFLEET und fleetcompetence europe GmbH lancierten dieses Jahr eine Umfrage zum Thema Car Policy und Unternehmensflotten.
- Dabei sind die Resultate von **weit über hundert Teilnehmern** - verteilt über diverse Branchen und Unternehmensgrößen – zusammengekommen
- In Zusammenarbeit mit **klíngler consultants ag** wurden die Resultate ausgewertet.
- Die folgende Ergebnispräsentation beinhaltet allgemeine Informationen zur Studie und ihren Teilnehmern sowie **einige der wichtigsten Ergebnisse**.

Wichtigste Erkenntnisse

- In der Schweiz bieten die meisten Unternehmen ausschliesslich einen **Firmenwagen** oder eine Auswahlmöglichkeit zwischen Firmenwagen und Km-Entschädigung an.
- Die **wichtigsten Kriterien** für die Gewährung eines Firmenwagens sind die **Stellung im Unternehmen** (beim Top Management) und die berufliche Notwendigkeit (beim Aussendienst).
- In vielen Unternehmen gibt es zudem **klare Vorgaben bezüglich wählbare Marken und Modelle**. Die grösste Wahlfreiheit haben das Top Management und teilweise das mittlere Management.
- Bei den **Finanzierungsformen dominiert** nach wie vor die **Kauf Form**. Ebenfalls beliebt ist das Full-Service-Leasing, das mit geringem Abstand an zweiter Stelle folgt, deutlich vor dem Finanzleasing.
- Obwohl rund 60 % der Unternehmen angeben, Ihre Fahrzeugflotte selber zu managen, verwendet lediglich 1/3 dieser Unternehmen dazu eine **spezielle Flottenmanagement-Software**.
- Die Themen **Umwelt und Nachhaltigkeit** spielen bei 80 % der befragten Unternehmen eine grosse Rolle. Dies gilt primär für die Beschaffung von Neufahrzeugen (Auswahl umweltfreundlicher Fahrzeuge / Downsizing). Weniger ausgeprägt ist dieses Thema beim Betrieb der Flottenfahrzeuge. So haben bisher **nur rund 25 % der befragten Unternehmen Eco-Schulungen** durchgeführt.

Allgemeine Informationen zur Umfrage

Übersicht

- Die „Marktstudie Car Policy 2013“ wurde dieses Jahr zwischen dem 01.04.2013 und dem 30.09.2013 **von aboutFLEET und fleetcompetence europe** durchgeführt.
- Erfreulicherweise haben **136 Firmen** an dieser Umfrage teilgenommen.
- Die teilnehmenden Firmen sind recht heterogen. Sie unterscheiden sich von der Grösse der Firmen wie auch von den Branchen in denen sie tätig sind.
- Einige der Firmen sind auch in mehreren Branchen tätig.

Eckwerte	Daten
Startdatum der Umfrage	01.04.2013
Enddatum der Umfrage	30.09.2013
Anzahl Teilnehmer	136
Anzahl Teilnehmer mit Angabe zur Unternehmensgrösse	131
Anzahl Teilnehmer mit Angabe zur Branche	132

Struktur der Umfrage

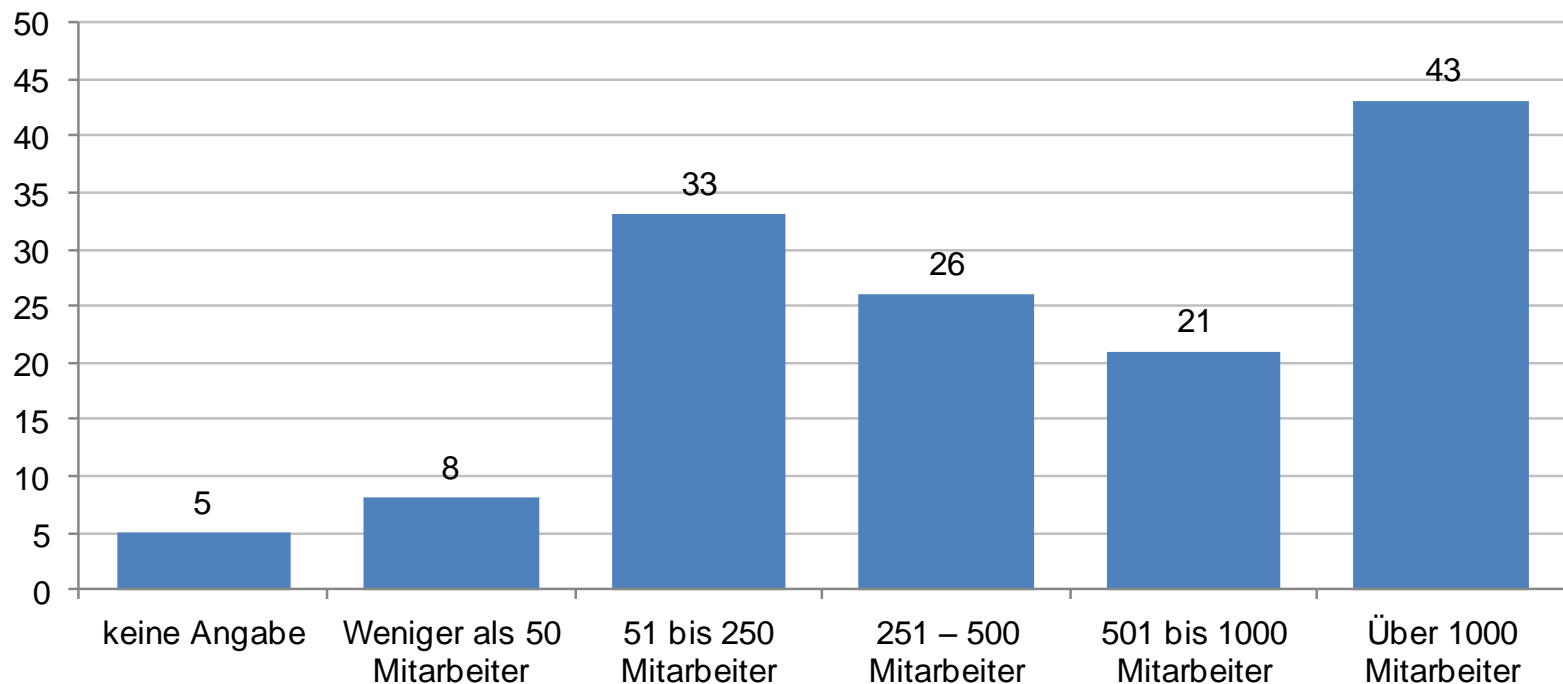
Umfassender Fragebogen

- Allgemeine Informationen zum Vergleichsmarkt
- Berechtigungskriterien und Fahrzeugauswahl
- Finanzieller Rahmen
- Kostenverteilung zwischen Unternehmen und Mitarbeitenden
- Fahrzeugfinanzierung und Managementkonzept
- Laufzeiten und Markenwahl
- Statt Firmenwagen: Autopauschale und Kilometer
- Nachhaltiges Flottenmanagement

Allgemeine Informationen zu den Teilnehmern

Anzahl Teilnehmende pro Firmengrösse (nach Mitarbeitende)

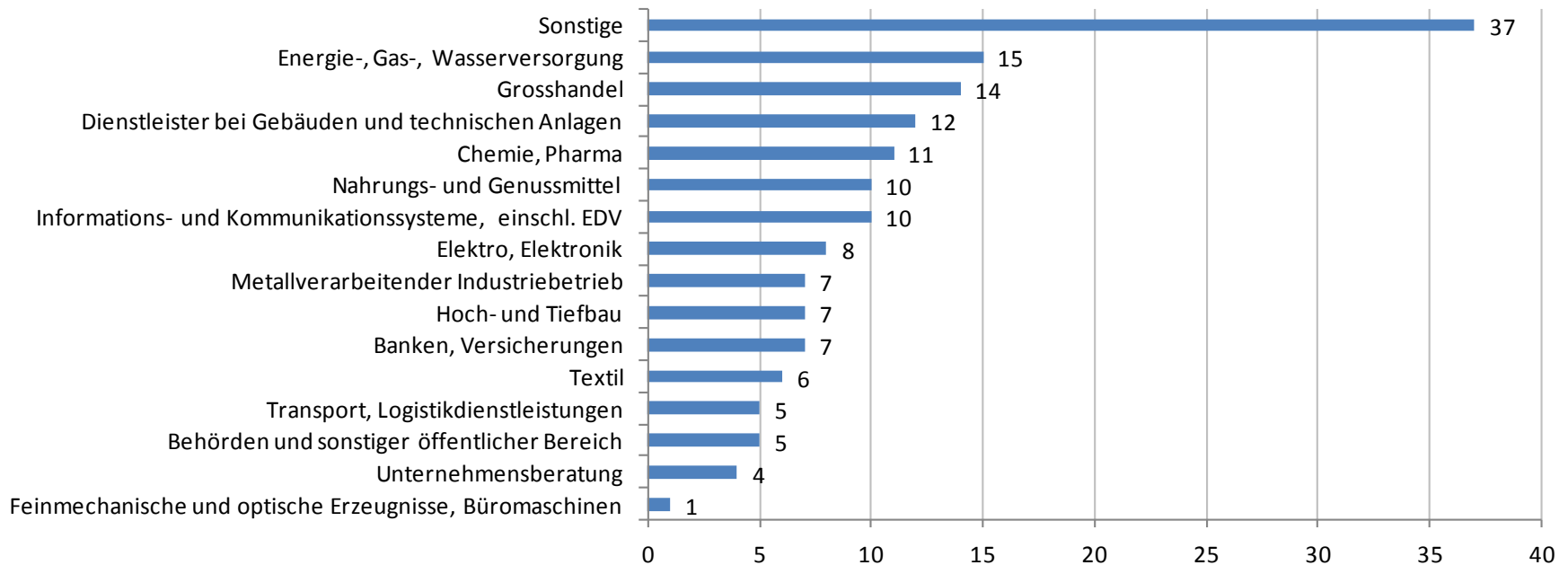
- Der Grossteil der teilnehmenden Firmen beschäftigt mehr als 50 Mitarbeitende (123 von 131 Firmen die ihre Firmengrösse angegeben haben - 94%). Daher lassen sich etwaige Zusatzauswertungen auf sämtliche Firmengrössen spezifizieren.
- Die 136 Teilnehmer lassen sich wie folgt auf die Unternehmensgrössen zusammenfassen:



Allgemeine Informationen zu den Teilnehmern

Anzahl Teilnehmende pro Branche

- Einige der 136 Teilnehmer gaben zwei oder mehr Branchen an in der sie tätig sind. Daher enthält die Umfrage 159 Ergebnisse auf die entsprechenden Branchen verteilt.

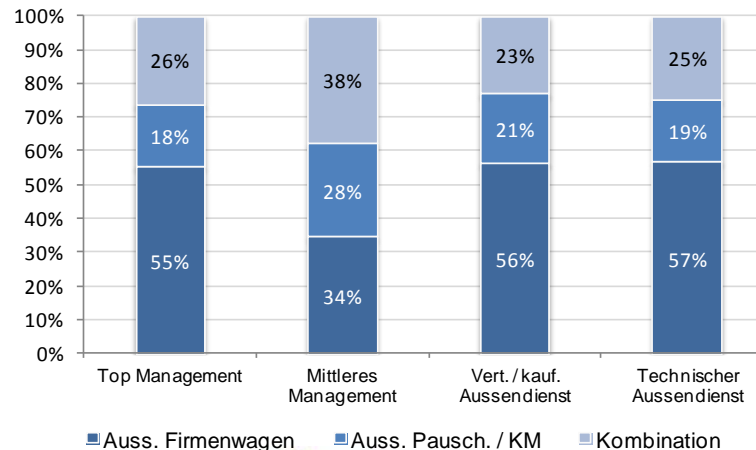


Allgemeine Informationen zu Praktiken

Welchen Ansatz nutzt Ihr Unternehmen – Firmenfahrzeug oder Auslagenersatz

- Von 136 Unternehmen haben nur drei diese Frage nicht beantwortet. Es wurde jedoch nicht von allen für jede Mitarbeiterkategorie eine Antwort geliefert.
- Die meisten teilnehmenden Firmen bieten ausschliesslich einen Firmenwagen oder eine Kombination zwischen Firmenwagen und Kilometerentschädigung.

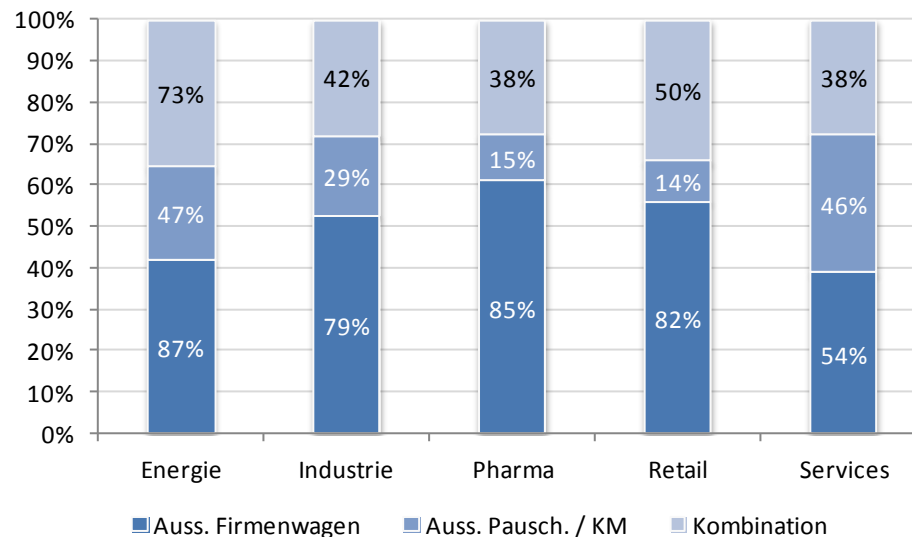
Ausgewählte Lösung	Top Management		Mittleres Management		Vertreter / kaufm. Aussendienst		Technischer Aussendienst	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil
Ausschliesslich Firmenwagen	72	55%	42	34%	66	56%	55	57%
Ausschliesslich Autopauschale und/oder Kilometerentschädigung	24	18%	34	28%	24	21%	18	19%
Alternativ: Firmenwagen und Autopauschale / Kilometerentschädigung	34	26%	46	38%	27	23%	24	25%
Total	130	100%	122	100%	117	100%	97	100%



Allgemeine Informationen zu Praktiken Nach Branche

- Die Praktiken variieren relativ stark je nach Branche. Unternehmen aus den Bereichen Energie und Pharma bieten häufiger Firmenwagen an als Firmen aus anderen Branchen.

Ausgewählte Lösung	Energie		Industrie		Pharma		Retail		Services	
Ausschliesslich Firmenwagen	13	87%	30	79%	11	85%	23	82%	21	54%
Ausschliesslich Autopauschale und/oder Kilometerentschädigung	7	47%	11	29%	2	15%	4	14%	18	46%
Alternativ: Firmenwagen und Autopauschale / Kilometerentschädigung	11	73%	16	42%	5	38%	14	50%	15	38%
Total										



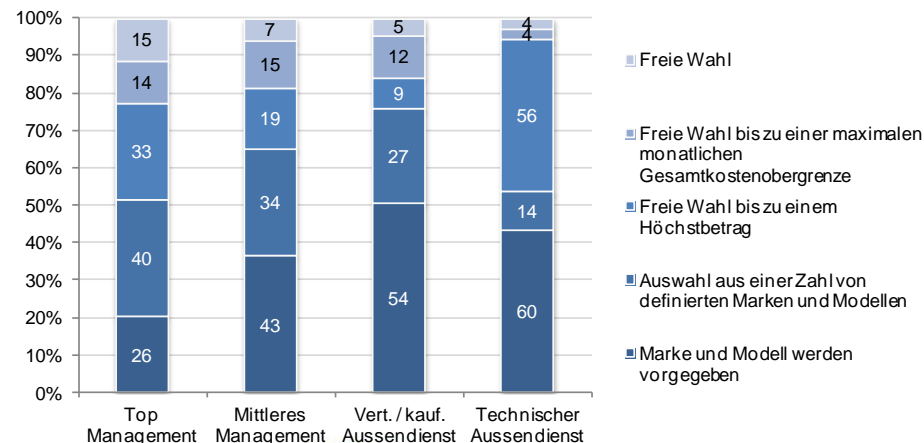
Firmenwagen

Berechtigungskriterien und Fahrzeugauswahl

Welches System bestimmt die Fahrzeugwahl?

- Es haben 117 Unternehmen diese Frage beantwortet. Mehrere Antworten pro Mitarbeiterkategorie waren möglich. Es wurde jedoch nicht von allen für jede Mitarbeiterkategorie eine Antwort geliefert.
- In der Fahrzeugauswahl ist die Praxis recht heterogen. In der Regel hat das Top Management mehr Wahl.

Fahrzeugauswahl	Top Management	Mittleres Management	Vertreter / kaufm. Aussendienst	Technischer Aussendienst
Marke und Modell werden vorgegeben	23	43	54	60
Auswahl aus einer Zahl von definierten Marken und Modellen	40	34	27	14
Freie Wahl bis zu einem Höchstbetrag	33	19	9	5
Freie Wahl bis zu einer max. monatl. Gesamtkostenobergrenze	14	15	12	4
Freie Wahl	15	7	5	4

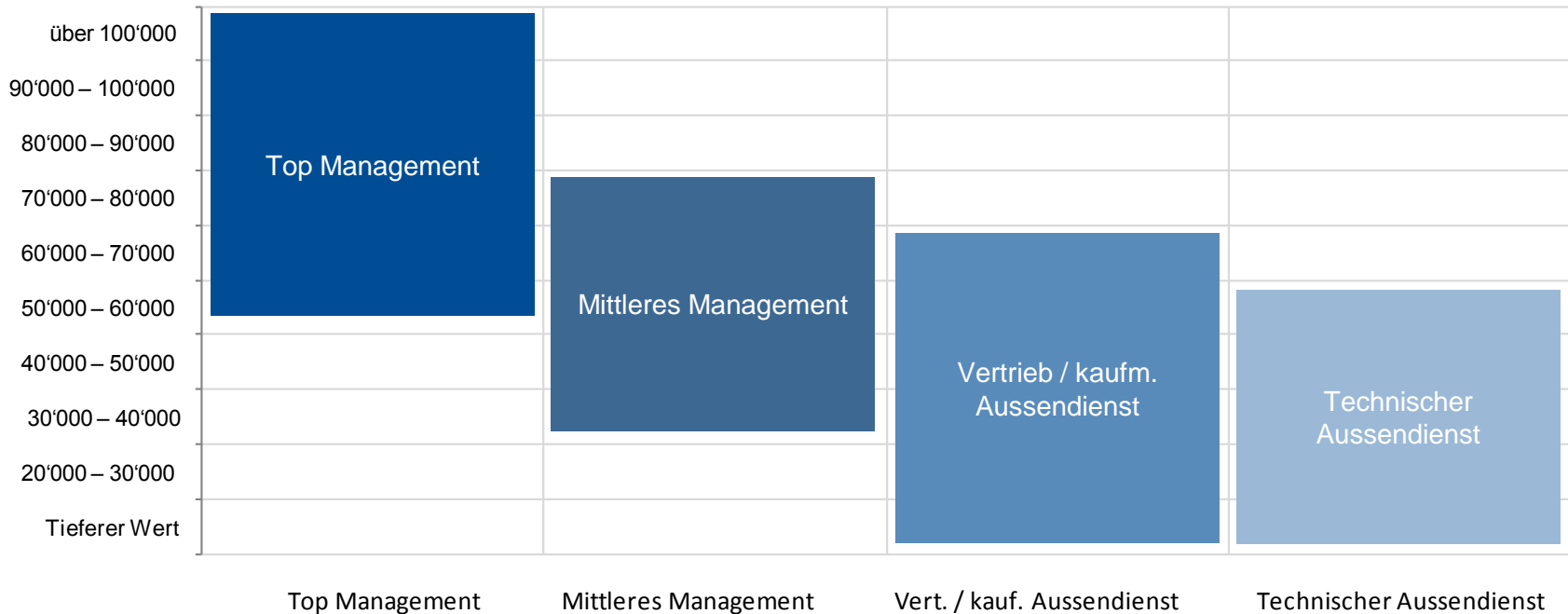


Firmenwagen

Finanzieller Rahmen - Höchstbeträge

Bei Vorgabe eine maximalen Höchstbetrages - wo liegt dieser?

- Zirka die Hälfte der Unternehmen hat auf diese Frage geantwortet. Auch hier konnten mehrere Antworten pro Frage angegeben werden.
- Die Fahrzeugpreise für Management Funktionen sind eindeutig höher als für andere Mitarbeitende, wobei die Praxis sehr heterogen ist.

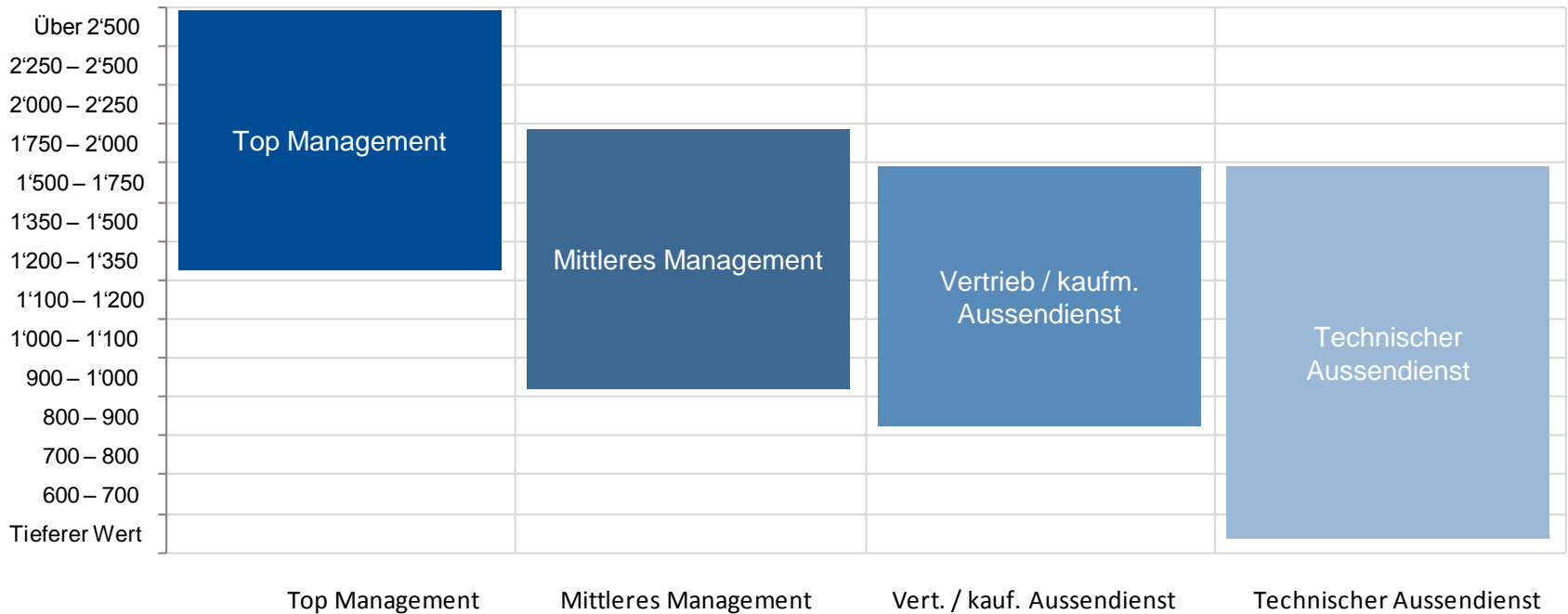


Firmenwagen

Finanzieller Rahmen - Leasingrate in CHF

Bei Vorgabe einer maximalen monatlichen Full-Service-Leasingrate - wo liegt diese auf der jeweiligen Hierarchiestufe?

- Zirka ein Drittel der Unternehmen hat auf diese Frage geantwortet. Auch hier konnten mehrere Antworten pro Frage angegeben werden.
- Die monatliche Full-Service-Leasingrate ist für Management Funktionen eindeutig höher als für andere. Die Raten sind über alle Mitarbeiterkategorien sehr heterogen.

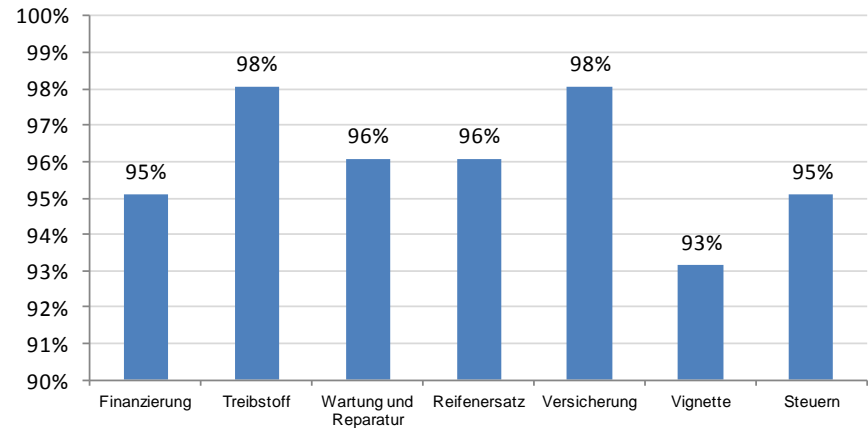


Firmenwagen

Kostenverteilung zwischen Unternehmen und Mitarbeitern

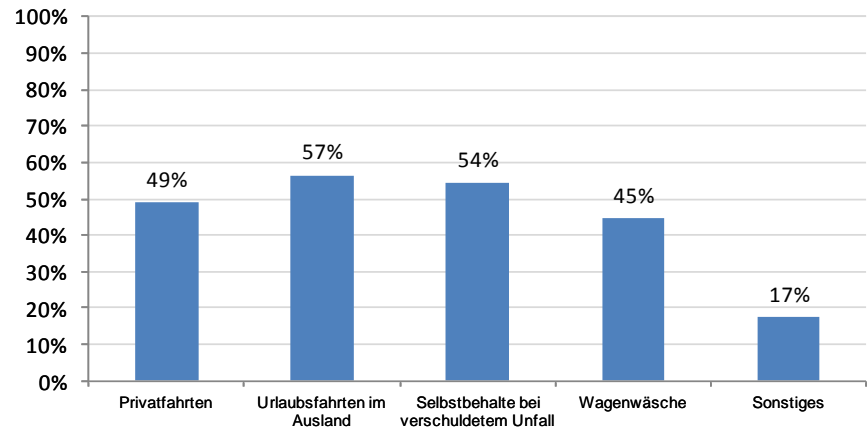
Welche Kosten übernimmt das Unternehmen?

- Diese Frage wurde von 102 Unternehmen beantwortet.
- Die aufgelisteten Kosten werden von fast allen Firmen übernommen. Die am wenigsten übernommenen Kosten sind die für die Vignette. 7% der Unternehmen übernehmen diese nicht.



Beteiligt ihr Unternehmen den Mitarbeitern an folgenden Kosten?

- Diese Frage wurde von 92 Unternehmen beantwortet.
- Rund die Hälfte der befragten Unternehmen beteiligen die Mitarbeiter an den abgefragten Kosten. Am häufigsten beteiligen Unternehmen die Mitarbeiter an den Kosten für Urlaubsfahrten im Ausland.

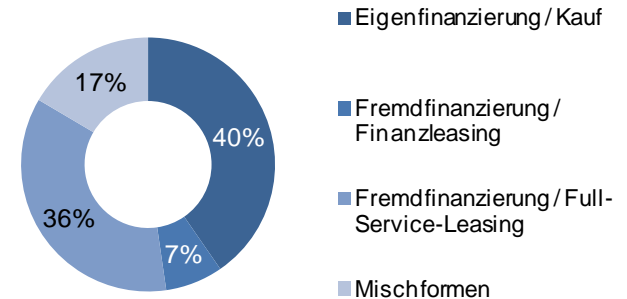


Firmenwagen

Fahrzeugfinanzierung und Managementkonzept

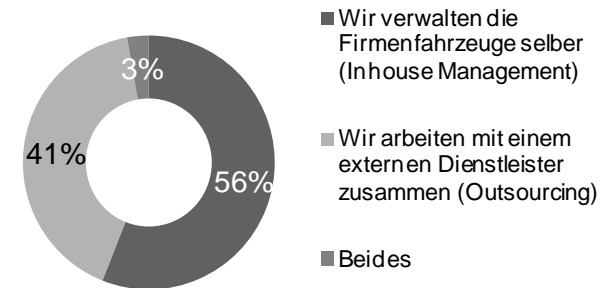
Wie werden die Firmenfahrzeuge finanziert?

- Anzahl antwortende Teilnehmer: 109
- Die meisten Unternehmen finanzieren die Wagen durch Eigenfinanzierung / Kauf oder mit Mischformen.



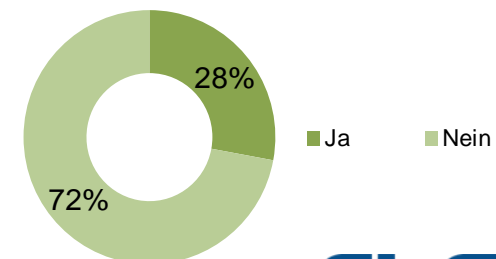
Werden die Firmenfahrzeuge intern verwaltet oder arbeiten Sie mit einem externen Partner zusammen?

- Anzahl antwortende Teilnehmer: 109
- Die meisten Firmen verwalten ihre Firmenwagen nach wie vor selber (56%).



Wenn die Firmenfahrzeuge intern verwaltet werden: Nutzen Sie eine spezielle Flottenmanagement-Software?

- Anzahl antwortende Teilnehmer: 68
- 72% der Unternehmen die auf diese Frage geantwortet haben benutzen keine spezielle Software.



- 1
- 2
- 3
- 4
- 4a
- 4b
- 4c
- 4d
- 4e
- 5
- 6
- 7

Firmenwagen Markenwahl

Welche Marke hat den grössten Anteil pro Mitarbeiterkategorie?

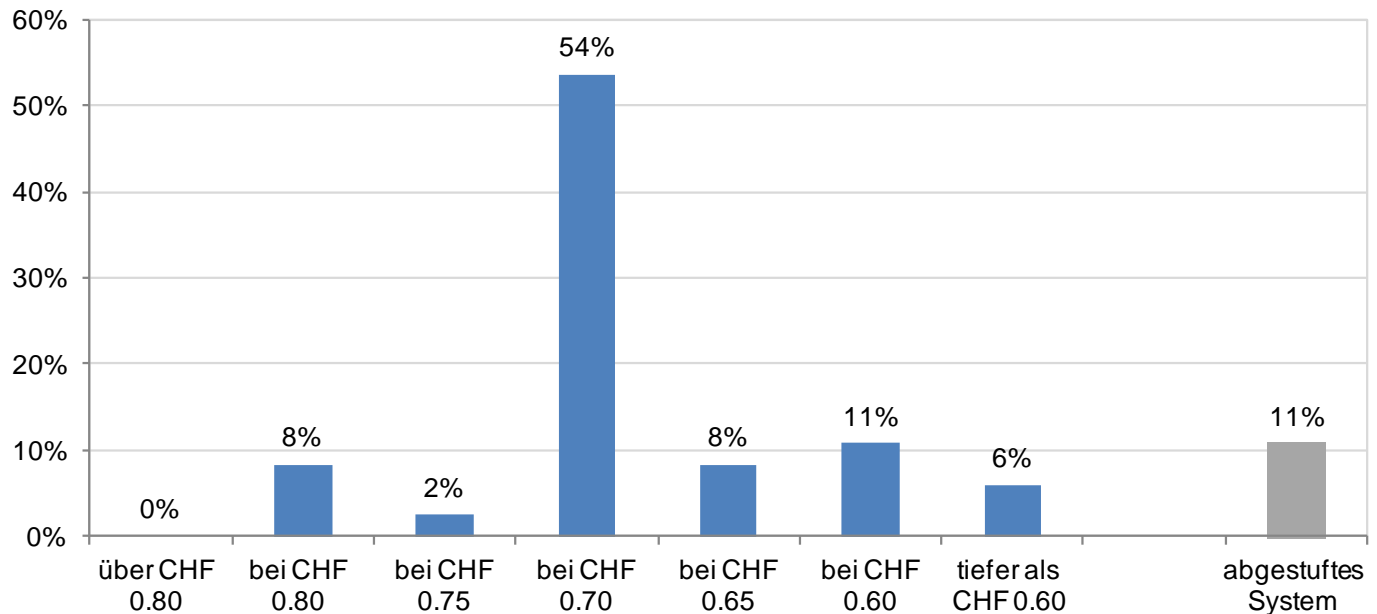


Autopauschale und Kilometer Entschädigung

Kilometer Entschädigung

Wie hoch sind die Entschädigungen, die für die geschäftliche Nutzung des Privatfahrzeugs pro Kilometer vergütet werden?

- Anzahl antwortende Teilnehmer: 84
- Bei den meisten Unternehmen wird CHF 0.70 als Entschädigung angeboten.

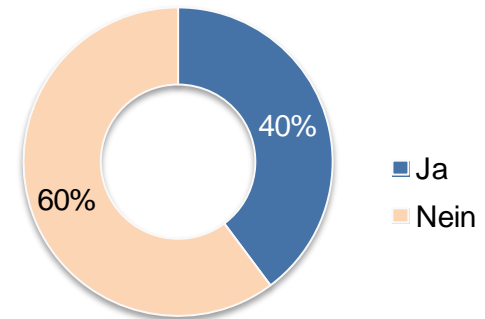


Nachhaltiges Flottenmanagement

Mobilitätsmanagement

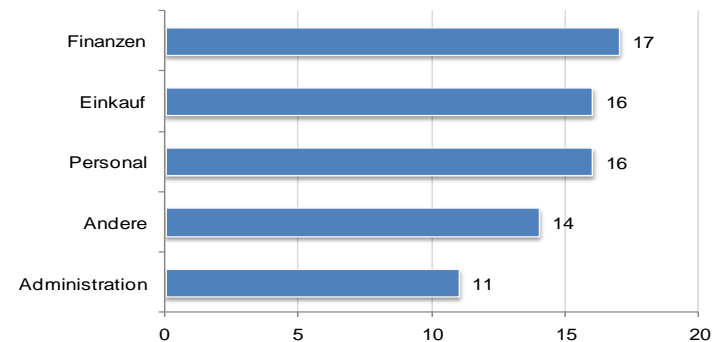
Gibt es in Ihrem Unternehmen ein übergreifendes Konzept zum Management von Firmenwagen UND Geschäftsreisen?

- Anzahl antwortende Teilnehmer: 103
- In 60% der Fälle existiert noch kein übergreifendes Konzept



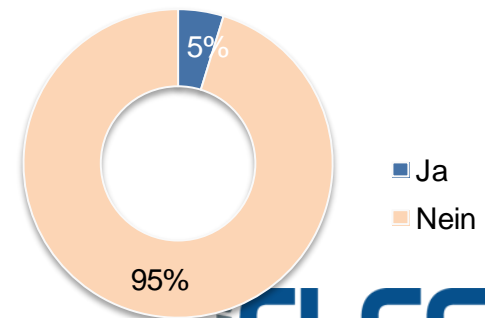
Wenn ja, in welcher Abteilung ist das Mobilitätsmanagement angesiedelt?

- Anzahl antwortende Teilnehmer: 63
- Das Mobilitätsmanagement wird auch oft beim Facility Management oder bei der Logistik angesiedelt.



Gibt es in Ihrem Unternehmen ein "Mobilitätsbudget" für Mitarbeiter, das diese frei einsetzen können?

- Anzahl antwortende Teilnehmer: 105
- Frei verfügbare „Mobilitätsbudgets“ sind noch sehr unüblich.



Massgeschneiderte Auswertungen

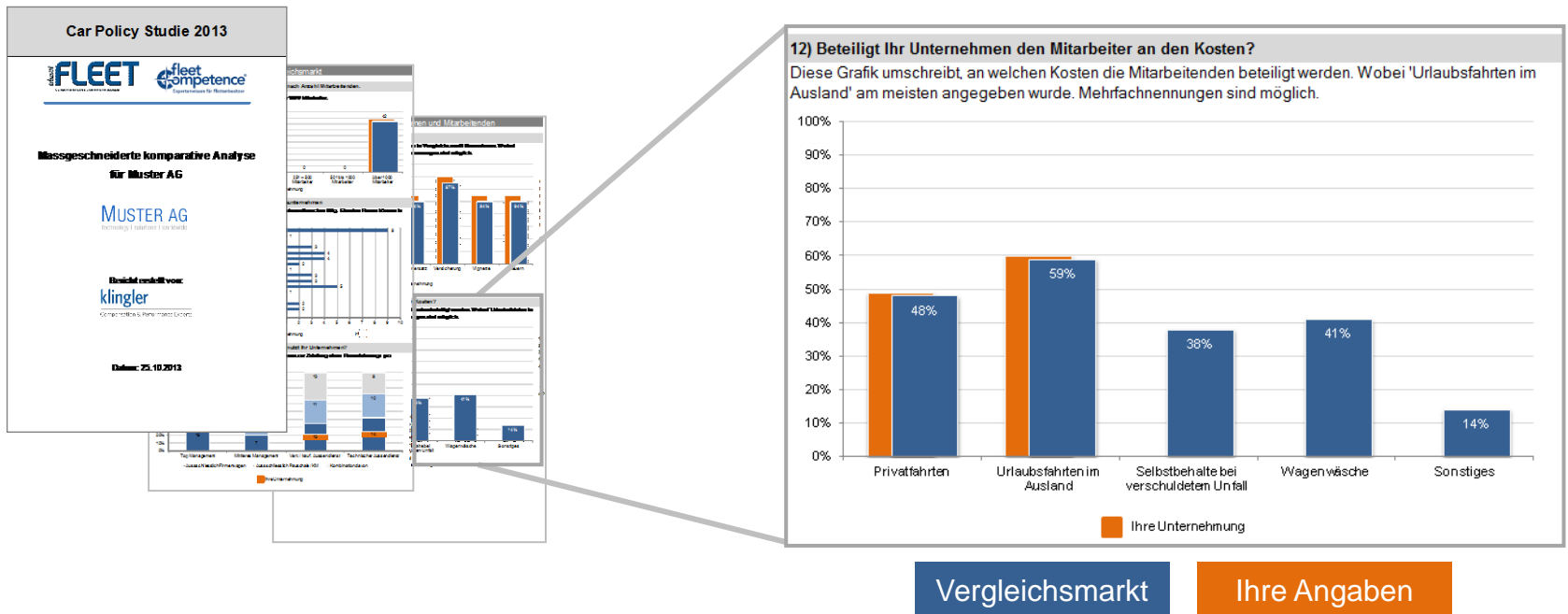
Auswahl eines Vergleichsmarktes

- Als **Teilnehmer der Studie** können Sie neben dem Hauptbericht auch direkt vertiefte und massgeschneiderte, komparative Analysen bestellen.
- Als **Nicht-Teilnehmer der Studie** haben Sie die Möglichkeit, nachträglich an der Car Policy Studie teilnehmen. Sie erhalten dadurch ebenfalls die Gelegenheit, vertiefte und massgeschneiderte, komparative Analysen zu bestellen.
- Der Vergleichsmarkt für eine solche Auswertung kann durch Sie definiert werden. Sie haben dabei die Möglichkeit, Ihren Vergleichsmarkt anhand einer Fülle von Kriterien selbst zu gestalten:
 - anhand einer oder mehreren **Branchen** (z.B. Energie, Industrie, Pharma, Retail, Services);
 - anhand der **Firmengrösse**;
 - anhand einer oder mehreren **angewandten Finanzierungsarten**;
 - anhand der **angewandten Verwaltungsart**;
 - anhand von Unternehmen, welche eine **Autopauschale** anwenden;
 - anhand eines definierten **Höchstbetrages** für den Bezug von Firmenfahrzeugen;
 - und anhand vieler weiteren Kriterien.
- Darüberhinaus sind auch Kombination verschiedener Kriterien möglich.

Massgeschneiderte Auswertungen

Resultat der Analyse

- Die vertiefte und massgeschneiderte Analyse erhalten Sie in einem detaillierten und nachvollziehbaren PDF-Bericht.
- In diesem Bericht werden Ihre Praktiken Ihrem individuell ausgewählten Vergleichsmarkt direkt gegenübergestellt und ansprechend dargestellt.



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



fleetcompetence europe GmbH
Alte Landstrasse 106
CH-9445 Rebstein
Tel +41 71 733 15 32
balz.eggenberger@fleetcompetence.com
www.fleetcompetence.com

klingsler

Compensation & Performance Experts



about FLEET
FIRMAUTOS UND FUHRPARKMANAGEMENT